

HolzBauVerbindungen

Verbindungsmittel als Schlüssel zu innovativen Bausystemen

Programm / Ausschreibung	FoKo, Qualifizierungsseminare, Qualifizierungsseminare 4. AS themenoffen	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.10.2017	Projektende	31.03.2018
Zeitraum	2017 - 2018	Projektlaufzeit	6 Monate
Keywords	Holzbau, Verbindungsmittel, Schrauben		

Projektbeschreibung

Im Bereich der Verbindungsmittel für den Holzbau führte eine rege Innovationstätigkeit zu einer sehr hohen und zunehmend unübersichtlichen Anwendungsvielfalt. Aus einfachen Holzschrauben wurden durch stetige Optimierung und neue Entwicklungen universell einsetzbare High-Tech-Verbindungsmittel: selbstbohrende Holzschrauben.

Im Qualifizierungsseminar Holz.Bau.Verbindungen wird die Thematik der Standard- und neue Verbindungstechniken aufgegriffen und für die Anwendung systematisch aufbereitet. Für die Baupraxis steht die ganzheitliche und interdisziplinäre Betrachtung von Bausystemen im Mittelpunkt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Qualifizierungsseminars erhalten fundierte Kenntnisse über Wirkungsweise und Nachweisführung bei Schraubenverbindungen, einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten basierend auf den aktuellen Forschungsergebnissen und erwerben die Kompetenz für bauphysikalisch, konstruktiv und bauwirtschaftlich optimierte Systeme und eigene Innovationen.

Projektkoordinator

- FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

Projektpartner

- Timbatec Holzbauingenieure ZT GmbH
- Ludwig Pöll Gesellschaft m.b.H.
- Ing. Graf Zimmerei und Holzbau GmbH
- ELK GmbH
- Hartl Haus Holzindustrie Gesellschaft m.b.H.
- Rubner Holzbau GmbH
- SCHMID SCHRAUBEN HAINFELD GmbH
- Graf-Holztechnik GmbH
- Polzer Ziviltechniker GmbH
- Riel-Metallbau GmbH